

General Anzeiger

Wöchentliches Blatt.

Abonnement 50 Pf., pro Monat 16 Pf. 50 Cent., ...

Wöchentliches Blatt.

für Halle und den Saalkreis. Amtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

Wöchentliche Gratisbeilagen: „Halle'sche Familien-Blätter“ und „Der Familienfreund“.

Die heutige Nummer umfasst 10 Seiten.

Der Eindruck der Rede v. Bülow's im Auslande.

In der gesamten ausländischen Presse hat die Reichstagsverhandlung über die Dampfer-Verschlagnahmen resp. die Rede des Herrn v. Bülow das größte Interesse hervorgerufen, und es ist bemerkenswert, daß überall die Sympathien auf deutscher Seite sind, auch in Frankreich und Rußland, und sogar in dem einzigen relativ englischfreundlichen Lande der Welt, in den Vereinigten Staaten; nur in England weigert man die freundschaftliche Haltung des Deutschen und seine Würdigung des Reichstagsbeschlusses nicht zu würdigen und schilt auf in unangemessenen Schmähreden, die nichts Anderes verraten können als den Schlag des bösen Gewissens. Wir verzichten zunächst die Auszergungen, welche dieser von jenseits des Kanals vorliegen.

Der Londoner „Standard“ schreibt folgendes: „Unsere Marineoffiziere müssen fortfahren, verdächtige Schiffe jeder Nationalität in den ostindischen Gewässern zu durchsuchen, und dabei die vorläufige Rücksichtnahme ausüben, an der man es, wie Graf Bülow irrtümlicher Weise annimmt, hat fehlen lassen.“ ...

manlichen Staaten zu einer freundschaftlichen Verständigung gelangt sind. Viel Unruhe und Beunruhigung würden erspart bleiben, wenn solche Bestimmungen immer schon zu Beginn einer Campagne getroffen werden könnten.“

Mit unverhohlenen Befriedigung und Anerkennung besprechen die Pariser Blätter die Rede des Staatsführers v. Bülow. „Überall“ sagt der große Zug, welchen Graf v. Bülow der Debatte aufgeworfen hat sowie die Klarheit seiner Ausführungen ...

Aus Amerika liegt folgende Meldung vor: Die „New York World“ äußert sich wie folgt: Man kann die Ergebnisse der Interpretation des internationalen Rechts seitens Deutschlands mit England, wie sie Graf Bülow dargestellt hat, nicht leugnen, ohne den von Deutschland anzuwendenden festen, aber geistreichen und friedliebenden Ton zu bewundern, den Triumphe friedlicher Mittel über englische Gesetzmäßigkeit. Die Darlegung des Grafen Bülow, daß Boaren auf neutralen Schiffen von neutralen zu neutralen Häfen im Contrebande seien, ist ein Schlag der allgemeinen Moral und Gerechtigkeit. ...

Grund hat die englische Regierung unbeschränkt eine volle diplomatische Niederlage erlitten. — Der Petersburger „Gorok“ sagt, die Rede des Grafen Bülow verleihe Festigkeit mit realpolitischen Durchsichtigkeit der Verhandlungen. — Die „Revue“ meint, Deutschland habe einen Sieg davon getragen, über den sich Europa freuen müsse. Die deutsche Diplomatie habe sich auf der Höhe ihrer Aufgabe gezeigt. ...

Politische Uebersicht. Deutsches Reich.

\* Berlin, 21. Januar. (Schlußhefte.) Schern früh unter nahm der Kaiser den gewöhnlichen Spaziergang im Ziergarten und hörte demnächst die Vorträge des Grafen v. Bülow, des Generalleutnants Grafen v. Schlieffen und des Generalleutnants v. Banke. Um 12½ Uhr empfing der Kaiser den Oberbefehlshaber der Kaiserlichen Armee, v. Moltke, und sprach mit ihm über das Innere der Kaiserlichen Heeresverwaltung. ...

— (Zum diesjährigen Geburtstage des Kaisers) beabsichtigt, laut Meldung der „Köln. Zig.“ wie alljährlich, auch die Könige von Sachsen und Württemberg, sowie zahlreiche Fürstentümer zur Veranschaulichung nach Berlin zu kommen. ...

— (An den Grafen Bülow) hat der Reichstag die Aufzählung der deutschen Ostafrika-Erwerbungen, die der Kaiser durch den Vertrag vom 1. März 1890 abgeschlossen hat, mit dem Namen der deutschen Ostafrika-Erwerbungen durch den Vertrag vom 1. März 1890 abgeschlossen hat, mit dem Namen der deutschen Ostafrika-Erwerbungen durch den Vertrag vom 1. März 1890 abgeschlossen hat, ...

Verwirrte Fäden.

Von dem Amerikanischen von M. Walter. (Schluß.)

19) „Der Anhalt“ des Goldhändlers erziehen ihnen nun als ein zu geringer Gewinn im Vergleich zu dem, was von Herrn Blak zu erwarten hoffen, wenn sie mich als Trumpf gegen ihn ausbieten. Wenn er mich auch nicht als Gattin anerkannt hätte, so betrachtete er mich doch als seine ihm gesetzlich angeordnete Frau, und daraus meinten sie genügend Kapital schlagen zu können, um ihn zu veranlassen, für ihre Sicherheit und ihre Zukunft zu sorgen. ...

wieder in diese Atmosphäre von Sünde und Verbrechen zurückzukehren mußte, das gedrückte mir das Herz und erfüllte mich mit Verzweiflung.

Aus diesem Grunde magte ich einen Fluchtversuch; ich riß mich von meinem Vater los, federle und hatte bereits das Thor des eben verlassen Hauses erreicht, als ich zu meinem Schrecken jenseits der Pforte denjenigen stehen sah, vor dem ich mich um jeden Preis verbergen wollte. Er durfte nicht ahnen, daß ich so lange unter einem Dach mit ihm gelebt hatte, und so ließ ich wieder zurück, meinem Vater dieck in die Arme, der mich trotz mir fest hielt und mich starr überwachte. ...

„Woher Du auch gehen magst“ wiederholte Blak halb erlauth, halb vorwurfsvoll. „Wie soll ich das verstehen? Willst Du mir fernbleiben, nachdem Du um meinetwillen so viel gelitten hast? Ist das Deine Singabe für mich?“ ...

Ein fernes Roth hing langlam in Lolas bleiches Gesicht, aber sie blieb stumm, trotz der ermunternden Blicke Frau Daniels, die schließlich nicht länger an sich halten konnte und in die Worte ausbrach: „O, meine liebe junge Herrin, geben Sie nach! Sie würden ein großes Luredt an Ihrem Gatten begehren, wenn Sie den Platz nicht einnehmen wollten, der Ihnen gebührt.“

„Nach immer schwiege Lola. Jetzt aber regte sich die verschleierte Gestalt, die sich bisher im Hintergrunde gehalten hatte. Ihr Gesicht entfaltete sich Trau'n die Miere auf das junge Mädchen zu und sagte in warmem Serzston: „Ich bin die nächste Verwandte Ihres Gatten und habe einst auch den Namen Blak getragen, aber ich noch heute fast bin. Mein Vater liebt Sie und ich denke, Sie dürfen es getrost wagen, die Stellung einzunehmen, die das Gesetz und Holzmanns Liebe Ihnen zuerkennt, um so mehr, als Sie überzeugt sind, diesen, ihn wirklich glückselig dadurch zu machen.“ ...

„Ich darf nicht“, flammelte das junge Mädchen verwirrt, denn unwillkürlich war ihr Blick auf die Stelle gefallen, wo noch vor kaum einer halben Stunde ihr Vater und Bruder als gefesselte Verbrecher gelegen hatten. ...







Inser **Räumungs-Ausverkauf** dauert bis 31. Januar und enthält:

**Farbige und schwarze Winter- und Sommer-Kleiderstoffe**, neueste Muster zu halben Preisen!  
**Farbige, glatte und gemusterte Seidenstoffe und Samtte** zu halben Preisen!  
**Frühjahrs- und Staubmäntel** von 3 Mk. an — **gefütterte Kostümröcke** von 6 Mk. an —  
**Farbige Winter- und Sommerjackets** von 5 Mk. an —  
**Abendmäntel** — **Winter- und Sommerumhänge**. — **Fertige Kleider** — **Morgenröcke** —  
**Blusen und Blusenhemden etc.** ganz unter Preis!

**Bokmann & Serauky, Brüderstrasse 16.**

Bewährt und ärztlich empfohlen bei Heiserkeit, Husten, Katarrhen der Bronchien sowie des Halses sind, ebenso angenehm im Gebrauch als sicher in der Wirkung, die festen Bestandtheile des Warmbrunnens Nr. III sowie des Wiesenbrunnens Nr. XVIII zu Soden a. T. Diese finden sich in

**Fay's ächten Sodener Mineral-Pastillen** woraus folgt, dass diese Pastillen, ebenso wie die Quellen selbst gegen alle krankhaften Reizungen des Kehlkopfes und der Lungen sind und die Magentätigkeit wohlthuend beeinflussen.

Zu haben in sämtl. Apotheken, Drogerien u. Mineralwasser-Handlungen u. s. w. zum Preise von nur **85 Pfg.** per Schachtel.

**Strumpf-Anstrickerei**

Anfertigung nach Mass in Hand- u. Maschinestrickeren. **Einzelverkauf** fert. Strumpfwaren zu Fabrikpreisen.

Nur bestbewährte Qualitäten in solid. Ausführung.

**H. Schnee Nachf., A. Ebermann,** Strumpfwaren-Fabrik, Halle, Gr. Steinstrasse 84.

Vom vereinigten Chemiker untersucht. Unter ärztl. Kontrolle angefertigt.

**Wer seine Kinder lieb hat, giebt ihnen Koch's Nährzwieback**

langjährig bewährt

**Karl Koch's Nährzwieback** bittet den Kindern gesundes Blut, stärkt den Knochenbau und bietet den besten Ersatz für die oft mangelnde Muttermilch. Zu haben in den Apotheken, Drogerien, größeren Colonialwaarenhandlungen, sowie in

**Karl Koch's Nährzwieback-Fabrik Halle a. S.**

**Die besten Contobücher,** flackliegend.

**Die beste Feder!** AUG. WEDDYS HANDELSFEDER

**Praktische Briefordner.**

**Aug. Weddy, Leipzigerstr. 22.**

Beliebt befohrt und vermerkt

**Patente**

W. Folkmar, Patent-Anwalt, Berlin C., Neuenmarkt, Gommersburg, Köln. Gültig. Bekand. 14jähr. Erfahrung. Jede Auskunfts-Entwerfung. Filiale Halle: Antefstr. 14.

**Nur die Marke „Pfeilring“** gibt Gewähr für die Aechtheit des **Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin**

Man verlange nur **„Pfeilring“** „Pfeilring“ **„Lanolin-Cream“** und weise Nachahmungen zurück

Von heute ab stehen fortwährend Jüngere und ältere **Arbeitspferde** leichter und schwerer Schlages im Gasthof **„Berliner Hof“**, Gröblichstr. 33, Soden a. T. Hermann.

**Ausserordentlich billig** sind zur Zeit

frische Ananas, Pfd. von 60 Pf. an. Prachtvolle Almerlatraben, Pfund 80 Pf. Traubrosinen, Schalmandeln, Datteln, Feigen, Pfd. 60 u. 90 Pf., Mandarinen, Maronen, Rübschen, getrocknete Aprikosen, Prunellen, Birnen, Ringäpfel, Catharinenpflaumen.

Sehr süsse saftige Apfelsinen, Btzd. 75 Pfg. Prachtvolle Poularden, Poulets, Puter u. Hennen, Perlhühner, Fasanen, Capuzinen, Rehbrücken, Baumwild.

**Täglich frischen Tafelaufschnitt.** Gänseleberwurst und Galantine, Pasteten.

**Ia. Braunsch. Cervelatwurst,** im Ganzen Pfd. 1.40.

Feinste Elbinger Riesenmaingaugen, à 30 u. 35 Pf. Aal in Gelee, Delikatessheringe, Anchovis empfohlen

**Pottel & Broskowski.**

**Zähne** naturgetrenn, gänzl. schmerzlos. Reparaturen u. Umänderungen sofort. Billig.

**Zahnziehen** schmerzlos, ohne allg. Betäubung. Plomben: Gold, Silber, Emaille. **Dr. chir. dent. Netz** (promov. America). Geisstr. 21. (Auf Namen und 21 adten.)

**Wein Schneider-Institut** für Damen- u. Wäldge-Confection, Grötes u. Nüchtes am Plage, Methode der Grösten Verl. Schneider-Waren.

befindet sich bei **Kl. Ulrichstr. 3.** Verkauf von Schnittmustern und neuen Modellen. **A. Wiebach.**

Geschäftsleuten jeder Branche empfiehlt sich ein alterer kundiger Herr zum Einrichten der Sägen in höchst practischer Weise, so daß der Arbeiter auf schnellst es selbst fortsetzen kann. Offert. unt. **L. 373** an die Exp. d. Bl.

**Bitte probiren Sie** meine wirklich allerfeinste **Molkerei-Süssrahmtafelbutter** tadellostes, bestes Produkt

im Ausstich **à Pfd. 90 Pfg.**

**J. M. Uehlein,** Nikolaistr. 1, Geisstr. 36.

**Inventur-Ausverkauf** des **Riesen-Bazar,** Schmeerstrasse 1, Rathskellergebäude, welcher einmal in 2 Jahren stattfindet, beginnt **Montag den 22. Januar.**

Ich mache meine werthe Kundschaft besonders aufmerksam, daß die **Preise bedeutend und bei manchen Artikeln bis 50 Prozent herabgesetzt sind.** Sämmtliche Waaren sind in meinen 3 großen Schaufenstern, mit herabgesetzten Preisen versehen, ausgestellt.

**Gelegenheitskauf:** Einen großen Posten **Noten** für Klavier von der aufgelösten Firma **Siegismund & Volkering, Leipzig, 10 Noten 1 Mark.**

Um zahlreichen Zuspruch bittet **S. H. Schönbach.**